

22 Sachsen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	KOST Kürzel	Nr. 221712027	
Verf./Bearb./Hrsg.: Koch Zuname			Jurij Vorname		
Laibe, Thomas Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache
Bauer Sauer hinter dem Mond Titel			ID: 17221712027		
Reihe			Einsatz- möglich- keiten		
978-3-942929-52-3 ISBN			16 Seitenzahl		9,95 Preis (EURO)
Lychatz Verlag			Leipzig Ort		2017 Jahr
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung			Erzählung / Roman Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Angst / Abenteuer /		
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei:		
Verlag Datum			Zielgruppe		
<input type="checkbox"/> Büchereigrundstock			<input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff		
<input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei			<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13		
<input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15			<input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17		
<input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18			<input type="checkbox"/> 10-11		

Inhaltsangabe
 Nachdem Bauer Sauer sich versehentlich selbst in die Luft gesprengt hat, landet er auf einem seltsamen Planeten. Als die dort lebenden Wesen um ihre Kugeln beraubt werden, weiß Bauer Sauer, dass er da nicht einfach tatenlos zusehen darf.

Beurteilungstext
 Als Bauer Sauer auf einem unbekanntem Planeten landet, lernt er dessen Bewohner kennen. Er nennt sie Planetile. Eine Menge geht ihm durch den Kopf, aber vor allem merkt er, dass die Bewohner des Planeten ihm nichts Schlechtes wollen.
 Wie staunt Bauer Sauer, als er auf dem unbekanntem Planeten landet und sein Haus mit dem Schuppen ist soweit noch ganz. Nur ein paar Tassen gehen bei der Landung zu Bruch. Noch ganz beim Staunen, begegnet er seinem ersten Außerirdischen. Er nennt ihn Planetil, zum einen, weil er keine Ahnung hat, wie der Planet heißt und noch viel weniger, wie seine Bewohner heißen. Sie können nicht miteinander reden. Und ein bisschen Angst hat Bauer Sauer schon. Vielleicht will das Planetil ihm was tun. Aber nein, eher das Gegenteil geschieht. Mit einer Kugel, die am Ende des Rüssels des Außerirdischen ist, macht das Planetil erst einmal Bauer Sauers Geschirr wieder ganz. Aha, das ist also so etwas wie ein Umkehrstein. Toll! Was würden wohl die Menschen damit tun? Da fällt ihm eine Menge Tolles ein, aber auch sofort, was die Menschen mit tollen Erfindungen schreckliches getan haben.
 Als einem Planetil die Kugel herunter fällt, ist große Spannung im Raum, sowohl bei Bauer Sauer wie auch bei den Außerirdischen. Als er den Stein aufheben will, wird er eingeschlüfert. Ganz offensichtlich trauen sie ihm nicht. Wieder erwacht, stellt Bauer Sauer fest, dass sich dem Planeten eine ziemlich altmodische Rakete nähert, aus der tatsächlich Erdlinge entsteigen. Die sind in Uniform und bewaffnet und stürzen sofort los, um den Planetilen deren Kugeln zu stehlen. Da weiß Bauer Sauer, dass er den Planetilen helfen muss. Er setzt alles daran, deren Leben zu retten. Sogar seine restlichen Raketen feuert er auf die feindlichen Eindringlinge ab und ist erfolgreich! Noch einige Zeit lebt er bei den friedlichen Wesen, ehe er sich wünscht, dass sie ihn mit ihren Umkehrkräften zur Erde zurück befördern.
 Bauer Sauer ist so manchem Kind als ausgesprochen kriegerisch bekannt, wenn es denn die Geschichte mit den Maulwürfen kennt. Nun macht er die Erfahrung unter ganz und gar friedliche Wesen geraten zu sein. Das verändert sein Denken, auch seinen Blick auf sein kriegerisches Treiben im Umgang mit den Maulwürfen in seinem Garten. Um so klarer und entschlossener kann er handeln, als es den friedlichen Wesen ans Leben gehen soll. Aber was treibt die Krieger an, die auf dem Planeten landen? Sie kommen und nehmen sich. Was sie damit verursachen, scheint ihnen egal zu sein. So uniformiert sie sind, so uniformiert scheint auch ihr Denken zu sein.
 Diese kleine Geschichte bietet reichlich Stoff zum Reden, wie wir wohl handeln würden, wenn wir auf einem fremden Planeten landen oder auch in einem fremden Land sind. Sie bietet jedoch auch Gelegenheit, sich mit Bauer Sauer zu freuen über seine tolle Erfahrung, die er mit den friedlichen Planetilen machen durfte. Immerhin haben sie ihn bei Gefahr, die von ihm ausging, lediglich eingeschlüfert und ihm sonst nichts getan.
 Sehr ungewöhnlich ist die Gestaltung des Einbandes. Dort wird auf den ersten Band mit Bauer Sauer verwiesen, sowohl mit einem kleinen Text, wie auch mit dem Bild. Auch das Ende der Geschichte ist auf dem Einband gestaltet und mit einem kleinen Text versehen, fast als wenn da noch was kommt. Die Zeichnungen sind fantasievoll, witzig, interessant und abwechslungsreich gestaltet. Die relativ große Schrift lädt ab 2. Schuliahr zum Lesen ein. Voragelesen kann die Geschichte ab 5 Jahren werden.